

Eine Gabe ziert die Hand, nicht ein Armband; Baden bringt Reinheit, nicht Salben von Sandel; Ehre sättigt, nicht Speise; Wissen führt zur Erlösung, nicht das Abscheeren der Haupthaare.

दानस्य किमरण्येन तथादानस्य भारत ।

यत्रैव निवसेदातस्तदरण्यं स चाश्रमः ॥ ४१७५ ॥

Derjenige, welcher sich beherrscht, bedarf, o Bharatide, eben so wenig der Wildniss, wie der, welcher sich nicht beherrscht; denn wo auch derjenige wohnt, der sich beherrscht, da ist Wildniss und Einsiedelei.

दायादादपरो मन्त्री नास्ति भेदको द्विषाम् ।

तस्मादुत्थापयेद्यत्नादायादं तस्य विद्विषः ॥ ४१७६ ॥

Kein Minister versteht es so gut Uneinigkeit unter den Feinden hervorzubringen, wie ein Erbe; darum soll man sich bestreben, einen Erben dieses Feindes zum Aufstand zu bewegen.

दायादादिवर्त्तनं दृष्ट्वा भूयः समुत्थिता ।

श्रीर्विप्रावज्ञया राज्ञामपुनः संभवा पुनः ॥ ४१७७ ॥

Der Fürsten Glück, das durch der Erben und Anderer Heere verloren ging, hat man wieder auferstehen sehen; das Glück aber, das durch Verachtung der Brahmanen verloren geht, erscheint nimmer wieder.

दारिद्र्यं यौवने यस्य शिशुवे मातृशून्यत्वम् ।

वार्द्धके पुत्रहीनत्वं निष्फलं तस्य जीवनम् ॥ ४१७८ ॥

Wer in der Jugend mit Armuth zu kämpfen hat, im Kindesalter der Mutter beraubt ist und im Alter des Sohnes entbehrt, dessen Leben ist fruchtlos.

दारिद्र्यनाशनं दानं शीलं दुर्गतिनाशनम् ।

अज्ञाननाशिनी प्रज्ञा भावना भयनाशिनी ॥ ४१७९ ॥

Freigebigkeit verscheucht die Armuth, eine gute Gemüthsart verscheucht das Elend, Einsicht verscheucht die Unwissenheit, Umsicht verscheucht Gefahren.

दारिद्र्यमस्य भवता जगतीतलस्य दूरीकृतं विविधदानसमुच्चयेन ।

तत्रः कुटीरमधितिष्ठति दुर्विनीतमात्मीयदोषहरणाय निवेदयामि ॥ ४१८० ॥

Durch eine Menge von Gaben verschiedener Art hast du die Armuth von der Erde verscheucht; da hat denn die Ungezogene meine Hütte bezogen, was ich hiermit verkünde, um jegliche Schuld von mir zu entfernen.

4175) MBh. 12, 5961.

4176) Hit. III, 92. a. मन्त्री st. मन्त्री. a. b. योज्यो नक्ष्यस्त्याकर्षणे द्विषाम् und नक्ष्ययो-  
द्यस्त्याकर्षणे द्विषाम् st. मन्त्री u. s. w.

4177) Rāga-Tar. 1, 161.

4178) Kān. 49 bei WEBER. KAVITĀMṚTAK. 6.

a. काले st. यस्य Kān. b. शिशुवे मातृहीनता  
Kav. d. निःफलं Kān.; जीवितं तस्य निष्फ-  
लम् Kav.

4179) Vṛddha-Kān. 3, 11 (10). a. दारिद्र्य.

4180) KAVITĀMṚTAK. 42.